



Corona-Newsletter Nr. 5/2020

Aktuelle Informationen zu COVID-19 – Einsatzbereitschaft

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,

mehrere Hilfsorganisationen und Medien suchen derzeit Freiwillige für die Mithilfe in Kliniken und anderen Einrichtungen für alle möglichen Unterstützungsleistungen bis hin zur Pflege. Es ist zu erwarten, dass dies in den nächsten Tagen und Wochen noch weiter zunehmen wird. Mit dem Bewusstsein, dass Hilfe an vielen Stellen notwendig ist und gerade bei unseren Feuerwehren viele für den Einsatz im Rettungsdienst oder der Pflege qualifizierte Kameradinnen und Kameraden aktiv sind, möchten wir einige Empfehlungen zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren aussprechen.

Feuerwehrdienstleistende, die sich in Bereichen engagieren, wo regelmäßig oder mit hoher Wahrscheinlichkeit Kontakt zu potentiell infizierten Personen besteht, sollten ihre Aktivität offen mit der eigenen Feuerwehr-Führung besprechen und das weitere Vorgehen abstimmen. Trotz Einhaltung der empfohlenen Schutzmaßnahmen ist hier von einem erhöhten Infektionsrisiko auszugehen.

Es ist zu prüfen, ob für die betroffene Zeit einschließlich einer Toleranzzeit von 14 Tagen nach Beendigung der Tätigkeit diese Kameradinnen und Kameraden vom Feuerwehrdienst freigestellt werden. Damit soll eine evtl. Infektion, was wir alle nicht hoffen, nicht in die Einheit hineingetragen werden. Dies soll in keiner Weise eine Ausgrenzung oder Untersagung darstellen, es soll lediglich neben den bereits bisher getroffenen Vorsorgemaßnahmen einen weiteren Baustein zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren darstellen. Jedes Engagement in der Bewältigung der aktuellen Lage verdient den vollen Respekt.

Wie bereits in vorangegangenen Info-Schreiben und Newslettern dargestellt, ist auch dieser Aspekt bei der eigenen Bewertung der Alarmsicherheit durch die Feuerwehrführung zu berücksichtigen. Nennenswerte Änderungen bei den insbesondere tagsüber zur Verfügung stehenden Einsatzkräften bitten wir auch weiterhin an uns zu melden.

Wir bitten um Beachtung und Umsetzung der Empfehlungen und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

Die Kreisbrandinspektion Dachau